



Woidkitze streifen durch den Nationalpark

Beitrag

Kindergarten aus Bischofsmais tritt Partnerprogramm bei

Da hatâ??s krÃ¤ftig gewuselt amÂ [Haus zur Wildnis](#) bei Ludwigsthal, als fast alle der 25 MÃdchen und Jungen des Waldkindergartens Woidkitz aus [Bischofsmais](#) jÃ¼ngst in die Nationalparkeinrichtung kamen. Denn es gab etwas zu feiern! Als zweiter Kindergarten im Landkreis Regen trat die vereinsgefÃ¼hrte Einrichtung dem Nationalpark-Partnerprogramm fÃ¼r KindergÃ¤rten bei.

â??FÃ¼r Kinder im Kindergartenalter ist drauÃ?en sein eine elementare Erfahrungâ??, sagte Nationalparkleiterin Ursula Schuster bei ihrem kurzen GruÃ?wort an ihre jungen GÃste. â??Und gerade die ursprÃ¼ngliche Natur des Nationalparks ist ein idealer Platz zum Kindsein.â?? Daher freue sie sich, dass die Woidkitze nun Teil der groÃ?en Nationalparkfamilie sind. So kÃ¶nnen die Kinder schon frÃ¼h erfahren, wie wichtig ein respektvoller und nachhaltiger Umgang mit der Natur sei. â??Besonders toll finde ich Ã¼brigens, dass ihr mit der Waldbahn zu uns gefahren seidâ??, so die Nationalparkchefin.

Die Kinder erzÃ¤hlten Schuster sogleich, wie sie ihre Nationalparkecke im groÃ?en Tippi eingerichtet hÃ¤tten: â??Da sind viele Bilder aufgehÃ¤ngt!â?? â??Und so Schwammal, also echte Schwammal!â?? â??Wir haben auch eine Rinde mit so einem schÃ¶nen Muster drin!â?? Damit die Begeisterung fÃ¼rs Schutzgebiet weiterwÃ¤chst, kommen die Kinder nun viermal im Jahr zu Besuch â?? zu jeder Jahreszeit einmal. Dann gibtâ??s spaÃ?ige und lehrreiche Programme mit WaldfÃ¼hrern des Nationalparks.

â??Das ist Walderleben mit jeder Faser des KÃ¶rpersâ??, freute sich Kindergartenleiterin Sarah Pledl. Sie bedankte sich fÃ¼r die Aufnahme in den Kreis der Nationalpark-KindergÃ¤rten und versprach â??IÃ¼nger Teil dieser Familie bleiben zu wollenâ??. Denn: â??Im wilden Woid gibtâ??s genug zu entdecken und erforschen. Die dabei gesammelten Erfahrungen sind ein wahrer Schatz fÃ¼rs ganze Leben.â??

â??Die Partnerschaft stellt mit Sicherheit einen Riesengewinn fÃ¼r unseren jungen Waldkindergarten darâ??. sagte auch Michael Pledl, Vorsitzender des TrÃ¤gervereins. Er finde es wichtig schon bei den JÃ¼ngsten Interesse fÃ¼r Naturschutz zu wecken. â??Das ist ein echter Lerngewinn.â?? Zudem bedankte er sich beim Kindergartenteam, welches nun viermal im Jahr mit dem Zug ab Regen in den Nationalpark aufbricht.

Dass die MÃdchen und Jungen schon viel Ã¼ber den Wald wissen, zeigten sie bei einem launigen TheaterstÃ¼ck. Dabei vertrieben vier junge BÃumchen den MÃll aus der Natur. Und auch singen kÃ¶nnen die Woidkitze schon super, was sie beim Lied â??Wir spazieren durch den Waldâ?? der kleinen Festgemeinde, zu der neben Mitarbeitern von Kindergarten und Nationalpark auch Elternbeiratsvorsitzende Andrea Mader gehÃ¶rte, unter Beweis stellten.

Im Landkreis Regen kÃ¶nnen sich derweil auch weitere KindergÃrten noch um eine Partnerschaft mit dem Schutzgebiet bewerben. DafÃ¼r einfach Nationalparkmitarbeiterin Sabine Eisch via sabine.eisch@npv-bw.bayern.de kontaktieren.

Pressemitteilung Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald

HAUS DER BAYERISCHEN
GESCHICHTE
BAYERISCHE
LANDESAUSSTELLUNG

TASSILO, KORBINIAN UND DER BÄR

BAYERN IM FRÜHEN MITTELALTER



7. MAI – 3. NOVEMBER 2024
Freising, Diözesanmuseum + Dom
täglich 9–18 Uhr | www.hdbg.de

Vorveranstalter: Haus der Bayerischen Geschichte, Diözesanmuseum Freising, Dom Freising, bayernwerk, BAYER

Kategorie

1. Natur & Umwelt



Schlagworte

1. Nationalpark
2. Woidkitze